

Ich lade dringlich zu einem neuen Dialog ein über die Art und Weise, wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten. Wir brauchen ein Gespräch, das uns alle zusammenführt, denn die Herausforderung der Umweltsituation, die wir erleben, und ihre menschlichen Wurzeln interessieren und betreffen uns alle. [...] Die Haltungen, welche – selbst unter den Gläubigen – die Lösungswege blockieren, reichen von der Leugnung des Problems bis zur Gleichgültigkeit, zur bequemen Resignation oder zum blinden Vertrauen auf die technischen Lösungen. Wir brauchen eine neue universale Solidarität. (Papst Franziskus, Laudato Si', Nr. 14)



Anreise:

...per Öffis

Hinfahrt:

vom Hauptbahnhof Linz: Haltestelle Kärntnerstraße, direkt vor der Bezirks- hauptmannschaft. Buslinien 17, 19 (Ausstieg Ziegeleistraße) und 27 (Ausstieg Regerstraße). Dort wenige Fußweg entlang J.-S. Bach Straße.

... per Auto: bitte nach Möglichkeit in Fahrgemeinschaft. Es gibt einige wenige Parkplätze am Pfarrgelände. Ansonsten in den umliegenden Siedlungsstraßen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte geben Sie uns Bescheid, Kontakt umseitig. Wir gehen davon aus, dass wir Ihre Kontaktdaten dazu an andere Teilnehmende weitergeben dürfen. Wenn nicht, teilen Sie es uns bei der Anmeldung mit. Vielen Dank!

... per Fahrrad: Vom Hauptbahnhof: Kärntnerstraße → Ziegeleistraße → J.-S. Bach Straße, 6 Minuten, allerdings 65 Höhenmeter.

... zu Fuß: Kärntnerstraße → Kreuzung Waldeggstraße → Ziegeleistraße → J.-S. Bach Straße, (~1,7 Kilometer)

Impressum: Klimabündnis Österreich GmbH, Regionalstelle Oberösterreich, Südtiroler Str. 28, 4020 Linz, 0732-772652-0, www.klimabuendnis.at, oberoesterreich@klimabuendnis.at

Herzliche Einladung
zum sechsten **Vernetzungstreffen**
der **Klimabündnis-Pfarrgemeinden**
in Oberösterreich

Freitag, 16. Mai 2025, 17:00-21:00Uhr
im Pfarrheim Linz – St. Konrad
Johann Sebastian Bach Straße 27, 4020 Linz



Gemeinsam erhalten, was uns trägt.

Brücken bauen für die Schöpfung!

Im Gespräch über die Klimakrise und unsere Verantwortung erleben wir oftmals Unverständnis und teils hasserfüllte Ablehnung. Völlig unterschiedliche Weltbilder und Zukunftsvorstellungen treffen sich. Fragen und Unsicherheiten kommen auf und hemmen unser Engagement.

Wir möchten uns darüber austauschen, wie wir in der Pfarrgemeinde und darüber hinaus das Engagement für die Umwelt stärken können, ohne dabei Gräben aufzuwerfen.

Für den Impulsvortrag konnten wir DI Wolfgang Mader von Loop 3 gewinnen (www.loop3.at). Er ist Prozessbegleiter, Moderator und Berater mit viel Umsetzungs-Know-How in Partizipationsprozessen und Organisationsentwicklung.

Auch Daniela Klein, Referentin für Ehrenamtsförderung in der Diözese Linz wird mit dabei sein.

Gerne laden wir zum Weitblicktreffen nun auch unsere evangelischen Klimabündnis-Pfarrgemeinden ein! Herzlich willkommen!

Anmeldung:

Wir bitten um Rückmeldung bis 05. Mai 2025, ob Ihre Pfarre teilnehmen wird und wie viele Personen kommen werden.

per Mail: georg.spiekermann@klimabuendnis.at

telefonisch: 0732-772652-0

Mit herzlichen Grüßen,

Mag^a. Lucia Göbesberger, Umweltreferentin der Diözese Linz
Prof. Dr. Michael Rosenberger, Umweltsprecher der Diözese Linz
DI Georg Spiekermann, Berater im Klimabündnis Oberösterreich

Programm:

17.00-17.30 Uhr

Begrüßung und Kennenlern-Runde

Einführende Gedanken zum Thema (Michael Rosenberger)

17.30-18:15 Uhr

Vortrag DI Wolfgang Mader

„Nachhaltig wirken aus Wertschätzung: Unser Handabdruck für eine enkeltaugliche Zukunft“

18.15-18:45 Uhr

Jause

18:45-19:00 Uhr

Aktuelles aus der Diözesanen Umweltarbeit

Aktuelles aus der evangelischen Umweltarbeit

19:00-20:15 Uhr

World-Café: 5 Vorschläge für Arbeitstische:

- Nachdenken über den Vortrag. Was war für mich wichtig?
- Erfahrungen im Austausch mit andersdenkenden Menschen
- Ideensammlung: Wie können wir in der Pfarrgemeinde viele Menschen erreichen zu Schöpfungsthemen?
- Wie können wir über unsere Pfarrgemeinde hinauswirken?
- Klimaschutz im Pastoralkonzept. Wie sind unsere heutigen Gedanken darin berücksichtigt?

20:15-20:45 Uhr

Diskussion in großer Runde

20:45 – 21:00 Uhr

Feedback und Abschluss